

Bekanntmachung.

Am 22. Dezember 1942 ist die am 6. 5. 1917
in Wolfratshausen geborene

Cäcilie Bauer

hingerichtet worden, die das Sondergericht
in München zum Tode verurteilt hat.

Sie hatte einen 60 jährigen, taubstummen
Fuhrmann, dem sie unter dem Versprechen,
ihn zu heiraten, seine gesamten Erspar-
nisse herausgelockt hatte, heimtückisch er-
mordet.

München, den 22. Dezember 1942.

Der Oberstaatsanwalt München I.



Winfried Frey

liest aus spannenden Kriminalfällen

im Staatsarchiv München

zum Tag der Archive am 5. März 2016



Programm

13 Uhr: **Die „mordende Magd“ – der Fall Cäcilia Bauer**

Ort: Treffpunkt Foyer (max. 20 Teilnehmer)

14 Uhr: **Der „Maiglöckchenmord“**

Ort: Treffpunkt Foyer (max. 20 Teilnehmer)

15 Uhr: **„Hinterkaifeck“**

Ort: Lesesaal, 1. Stock, mit Expertendiskussion (Peter Leuschner, Jasmin Kaptur)

16 Uhr: **Vera Brühne**

Ort: Lesesaal, 1. Stock, mit Expertendiskussion (Petra Cichos)

Eintritt frei

Staatsarchiv München, Schönfeldstraße 3, 80539 München, Tel.: 089/28638-2524

